

Ressort: Gesundheit

Bericht: Mehr als die Hälfte aller Krankenhausrechnungen fehlerhaft

Berlin, 10.06.2014, 01:00 Uhr

GDN - Mehr als die Hälfte aller Krankenhaus-Rechnungen ist nach Erhebungen der Krankenkassen fehlerhaft, wodurch den Versicherten ein Schaden von über zwei Milliarden Euro entsteht. Das berichtet die "Frankfurter Rundschau" (Dienstagsausgabe) unter Berufung auf den Spitzenverband der Krankenkassen.

Danach waren 2012 knapp 53 Prozent aller überprüften Rechnungen zu hoch. Auf ihnen seien Behandlungen aufgelistet gewesen, die nicht in dem behaupteten Umfang oder sogar überhaupt nicht erbracht worden seien. Die Fehlerquote liege leicht über dem Wert von 2011, der 51,70 Prozent betragen habe. Einen ähnlich hohen Anteil von Falschabrechnungen (52,77 Prozent) habe der Spitzenverband auch für das erste Halbjahr 2013 ermittelt. Damit liege die Quote im dritten Jahr in Folge über 50 Prozent. Den Gesamtschaden bezifferten die Kassen der Zeitung zufolge auf 2,3 Milliarden Euro. Würden die rund 2.000 Kliniken richtig abrechnen, könnte der Beitragssatz in der Krankenversicherung um 0,2 Punkte auf 15,3 Prozent sinken, schreibt die "Frankfurter Rundschau".

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-35975/bericht-mehr-als-die-haelfte-aller-krankenhausrechnungen-fehlerhaft.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619